

## ACL-Softwarelizenzvertrag

DIESER ACL-LIZENZVERTRAG („**VERTRAG**“) IST EIN RECHTSGÜLTIGER VERTRAG ZWISCHEN IHNEN (ALS EINZELPERSON, UNTERNEHMEN ODER STAATLICHER BEHÖRDE, NACHFOLGEND „**SIE**“ ODER „**IHR**“) SOWIE ACL SERVICES LTD. („**ACL**“) UND REGELT DIE BEDINGUNGEN, UNTER DENEN SIE DIE ACL-SOFTWARE (NACH FOLGENDER DEFINITION) LIZENZIEREN.

DURCH INSTALLATION BZW. VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE SICH MIT DEN BEDINGUNGEN DIESES VERTRAGS SOWIE ALLER DURCH BEZUGNAHME EINBEZOGENER BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN UND GARANTIEREN, DASS SIE ZUM ABSCHLUSS DIESES VERTRAGS BERECHTIGT SIND. WENN SIE HIERZU NICHT BERECHTIGT SIND ODER WENN SIE DIE BEDINGUNGEN DIESES VERTRAGS NICHT AKZEPTIEREN, KÖNNEN SIE INNERHALB VON 30 (DREIßIG) TAGEN NACH DEM KAUF EINE RÜCKERSTATTUNG DER FÜR DIE SOFTWARE GEZAHLTEN GEBÜHREN BEANTRAGEN UND ACL WIRD IHNEN DIE GEZAHLTEN GEBÜHREN ERSTATTEN, SOBALD IHRE BESTÄTIGUNG EINGEGANGEN IST, DASS SIE DIE SOFTWARE VON IHREN SYSTEMEN GELÖSCHT HABEN.

VORBEHALTLICH DER FOLGENDEN KLAUSEL „VOLLSTÄNDIGKEIT DES VERTRAGS“ GILT FÜR SIE DIE VERTRAGSFASSUNG, DER SIE BEI DER INSTALLATION DER SOFTWARE ODER BEI DER ERNEUERUNG IHRES URSPRÜNGLICHEN ABONNEMENTS ZUGESTIMMT HABEN. ACL BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, DIESEN VERTRAG VON ZEIT ZU ZEIT ZU AKTUALISIEREN UND ZU ÄNDERN, WOBEI DIESE EINSEITIG DURCH ACL VORGENOMMENEN ÄNDERUNGEN FÜR SIE ERST BEI IHRER ERNEUERUNG IHRES ABONNEMENTS GELTEN. DIE AKTUELLSTE VERSION DIESES VERTRAGS FINDEN SIE STETS UNTER [HTTPS://WWW.ACL.COM/ABOUT-US/LEGAL/](https://www.acl.com/about-us/legal/). ES IST MÖGLICH, DASS SICH DIESE VERSION VON DER VERSION UNTERSCHIEDET, DER SIE BEIM URSPRÜNGLICHEN KAUF ODER DER LETZTEN ERNEUERUNG IHRES SOFTWARE-ABONNEMENTS ZUGESTIMMT HATTEN.

Im Falle eines Konflikts oder einer Unklarheit zwischen der englischsprachigen und einer fremdsprachigen Version des vorliegenden Vertrags ist die englische Version für Auslegungszwecke als rechtsgültige Version zu betrachten.

- 1. Software und Abonnement.** In diesem Vertrag sind unter „**Software**“ die innerhalb des von ACL, seinen verbundenen Unternehmen, einem seiner autorisierten Vertriebspartner oder Wiederverkäufern ausgestellten Bestellformulars oder der Rechnung (das „**Bestellformular**“) aufgelisteten, lokal zu installierenden oder als Bestandteil eines Pakets enthaltenen ACL-Softwarelösungen in ihrem nicht veränderten Objektcode zu verstehen, einschließlich Komponenten oder Installationsprogrammen der Software, wie beispielsweise ACL Essentials, und Add-Ons für die Software („**Add-Ons**“), die getrennt oder zusammen mit der Software lizenziert werden. „Software“ beinhaltet die Benutzerdokumentation solcher Software und des ACL Launchpad entsprechend der folgenden Definition. „Software“ und „Add-Ons“ beinhaltet nicht ACL GRC, das Lite-Ergebnismodul oder die Community-Ressourcen, die über ACL Inhalte & Community (insgesamt als „Ressourcen“ bezeichnet) verfügbar sind. Abonnements für ACL GRC können getrennt von ACL erworben werden. Die Ressourcen stellt Ihnen ACL über ACL Inhalte & Community im Rahmen Ihres Software-Abonnements zur Verfügung, um Ihre Nutzung der Software zu verbessern. Sie werden im Rahmen eines gesonderten Vertrags zur Verfügung gestellt, der als Nutzungsbedingungen für ACL Community bezeichnet wird und unter <https://www.acl.com/about-us/legal/> abgerufen werden kann. ACL kann im eigenen Ermessen einen Teil oder alle Bestandteile der Ressourcen verändern oder einstellen. Der Zugriff auf und die Nutzung bestimmter Komponenten der Ressourcen sind auf Ihre bezahlte Abonnement-Laufzeit beschränkt und enden, sobald Ihre Abonnement-Laufzeit abgelaufen ist.
- 2. Abonnement-Lizenz.** ACL gewährt Ihnen im Rahmen der Bedingungen dieses Vertrags während der unten in Abschnitt 4 aufgeführten Abonnement-Laufzeit ein weltweites, nicht exklusives, nicht übertragbares und nicht zessionsfähiges Recht (sofern dieser Vertrag keine ausdrücklichen anders lautenden Angaben enthält) und eine entsprechende Lizenz, die Software in Ihrem internen Geschäftsbetrieb für die Anzahl der namentlich genannten Benutzer (laut folgender Definition) bzw. SAP-Systeme und für die im Bestellformular festgelegte Softwareart zu installieren, auf sie zuzugreifen und sie zu benutzen.<sup>1</sup> Add-Ons sind ausschließlich für die Nutzung im Zusammenhang mit der zugehörigen Software lizenziert und dürfen nicht als eigenständige Produkte oder mit einer anderen Software bzw. einem anderen Dienst verwendet werden. Die Software darf innerhalb eines virtuellen (oder anderweitig emulierten) Hardwaresystems installiert werden, solange die Nutzung der Software auf die Anzahl der namentlich genannten Benutzer beschränkt ist, für welche Sie Lizenzen erworben haben. Virtualisierungstechnologie darf nicht verwendet werden, um die Lizenzierungsbedingungen und Beschränkungen dieses Vertrags zu umgehen.
- 3. Namentlich genannte Benutzer.** Bei der Aktivierung Ihres Abonnements sind Sie dafür verantwortlich, aktuelle und vollständige Informationen bereitzustellen und die Vertraulichkeit Ihrer Kennung und Ihres Kennwortes zu gewährleisten. Wenn Sie sich einer unberechtigten Nutzung Ihres Abonnements oder Ihrer Kontoinformationen bewusst werden, werden Sie ACL unverzüglich benachrichtigen. Ein Zugriff und eine Verwendung der Software ist maximal durch die Anzahl spezifischer,

---

<sup>1</sup> Eine Kundenlizenz für ACL Analytics oder ACL Analytics Exchange berechtigt jeden namentlich genannten Benutzer zu einem Abonnement mit begrenzter Zugriffsrolle in ACL GRC und damit der Fähigkeit, mit zwei zusätzlichen Personen mit ebenfalls begrenzter Zugriffsrolle zusammenzuarbeiten, unabhängig davon, ob diese zusätzlichen Personen namentlich genannte Benutzer im Rahmen der Kundenlizenzen für ACL Analytics oder ACL Analytics Exchange sind (ein namentlich genannter Benutzer könnte beispielsweise einen Interessenten außerhalb seiner Prüfungsabteilung, einen Prüfungsmanager oder den Manager einer Unternehmenseinheit die in einer ACL-GRC-Version mit begrenztem Zugriff veröffentlichten Ergebnisse eines namentlich genannten Benutzers betrachten lassen).

einzelner Benutzer innerhalb Ihrer Organisation oder der verbundenen Unternehmen, für die Sie Gebühren entrichtet haben, („**namentlich genannte Benutzer**“) gestattet. Jeder namentlich genannte Benutzer erhält eine eindeutige Kennung für den Zugriff auf die Software. Die Kennung und das Kennwort eines namentlich genannten Benutzers dürfen mit keiner anderen Person geteilt werden. Mit Ausnahme der unten genannten Einschränkung des Teilens oder des Pooling des Zugriffs eines namentlich genannten Benutzers zwischen mehreren Personen können Sie jedoch einen namentlich genannten Benutzer durch eine andere Person innerhalb Ihres Unternehmens dauerhaft ersetzen, solange die Anzahl der namentlich genannten Benutzer nicht die Anzahl der namentlich genannten Benutzer übersteigt, für die Sie die geltenden Gebühren entrichtet haben. Wenn Sie die Anzahl der namentlich genannten, die Software verwendenden Benutzer überschreiten oder erhöhen möchten, werden zusätzliche Gebühren fällig. Das Teilen oder Pooling der Lizenz eines namentlich genannten Benutzers zwischen mehreren Einzelpersonen zur Gestattung einer temporären Nutzung mehrerer Benutzer einer Abteilung oder Organisation ist streng verboten. In diesem Vertrag ist ein „verbundenes Unternehmen“ ein Unternehmen, das Sie kontrolliert, durch Sie kontrolliert wird oder mit Ihnen unter gemeinsamer Kontrolle steht, wobei unter „Kontrolle“ ein Anteil von mindestens 50% an diesem Unternehmen oder die Fähigkeit einer Kontrolle des Managements dieses Unternehmens verstanden wird.

- 4. Laufzeit und Verlängerung.** Ihr Software-Abonnement gilt für die im Bestellformular angegebene Laufzeit. Wenn im Bestellformular keine Abonnement-Laufzeit genannt ist, beträgt die Abonnement-Laufzeit ein Jahr ab dem auf dem Bestellformular angegebenen Datum. ACL wird Ihnen vor dem Ende der laufenden Abonnement-Laufzeit mindestens zwei separate Verlängerungshinweise zustellen, um Ihnen eine Gelegenheit zu geben, Ihre Verlängerung zu bestätigen oder ACL zu benachrichtigen, dass Sie Ihr Abonnement nicht verlängern möchten. Außer, wenn Sie (a) ACL mindestens 30 (dreißig) Tage vor dem Ende der laufenden Abonnement-Laufzeit mitteilen, dass Sie keine Verlängerung wünschen, oder (b) ACL Ihnen mindestens 60 (sechzig) Tage vor dem Ende der laufenden Abonnement-Laufzeit mitteilt, dass das Abonnement nicht verlängert wird, verlängert sich Ihr Abonnement am Ende jeder Abonnement-Laufzeit um ein weiteres Jahr. Die Software und die Ressourcen enthalten einen Deaktivierungsmechanismus, der es ACL ermöglicht, Ihren Zugriff auf die Software und die Ressourcen zu verhindern, sobald Ihr Abonnement abgelaufen ist oder gekündigt wurde.
- 5. Wiederherstellung im Katastrophenfall und Failover.** Sie können zusätzliche Kopien der Software auf einem oder mehreren nicht im Betrieb verwendeten Servern installieren, die für eine Wiederherstellung im Katastrophenfall und Failover-Zwecke vorgesehen sind. Solche zusätzlichen Kopien dürfen nur auf nicht im Betrieb verwendeten Servern ausgeführt und nur verwendet werden, um den Zweck der nicht betrieblich verwendeten Server zu erfüllen.
- 6. Keine Produktion.** Sie können zusätzliche Kopien der Software in einer oder mehreren Nicht-Produktionsumgebungen installieren, die für Staging und Tests vorgesehen sind, solange Sie die geltenden Gebühren bezahlt haben. Solche zusätzlichen Kopien dürfen nur in Nicht-Produktionsumgebungen ausgeführt und nur für Zwecke der Nicht-Produktionsumgebungen verwendet werden.
- 7. Sicherungskopien.** Sie dürfen eine angemessene Anzahl von Kopien der Software zu Sicherungs- und Archivierungszwecken erstellen, sofern Sie sämtliche Urheberrechtsvermerke und sämtliche anderen Eigentumsvermerke, die sich auf der Originalkopie der Software befinden, ebenfalls reproduzieren.
- 8. Nutzung durch Dritte.** ACL nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass die Software vorbehaltlich der Bestimmungen dieses Vertrags durch in Verbindung mit Ihnen stehende Dritte (Ihre Dienstleister, unabhängige Auftragnehmer, Berater und Outsourcer) genutzt werden darf, solange diese Dritte sich an die Bestimmungen dieses Vertrags gebunden erklären und die Nutzung der Software durch solche Dritte nur zu Ihrem Nutzen und für Ihre Geschäftszwecke erfolgt. Auf Anforderung von ACL legen Sie eine Liste aller Dritten vor, welche die Software gemäß diesem Abschnitt nutzen, um ACL bei der Verwaltung Ihres Software-Abonnements zu unterstützen. Für die ordnungsgemäße Nutzung der Software durch solche Dritte gemäß diesem Vertrag bleiben Sie verantwortlich und haftbar.
- 9. Dokumentation und elektronische Lieferung.** Alle Software und Dokumentation ist auf elektronischem Weg zu liefern. Die Software gilt als geliefert, sobald sie Ihnen zum Herunterladen über ACL Launchpad bereitgestellt wurde. Sie stimmen zu, dass Ihr Software-Abonnement weder von der zukünftigen Erbringung von Funktionen oder Features noch von mündlichen oder schriftlichen öffentlichen Kommentaren ACLs oder seiner Mitarbeiter, Beauftragten oder Vertreter über zukünftige Funktionen oder Features abhängt. „**Benutzerdokumentation**“ bezeichnet alle Ihnen zusammen mit der Software durch ACL zur Verfügung gestellten unterstützenden Produkthilfen und technischen Spezifikationen, was ohne Einschränkung Handbücher und Installationsanleitungen einschließt. Sie können auf Benutzerdokumentation elektronisch über das ACL Launchpad zugreifen. ACL stellt Benutzerdokumentation nur online zur Verfügung. Sie sind dazu berechtigt, die Benutzerdokumentation für Ihre internen Zwecke gemäß diesem Vertrag auszudrucken und eine angemessene Anzahl von Kopien zu erstellen, sofern Sie sämtliche Urheberrechtsvermerke und sämtliche anderen Eigentumsvermerke, die sich auf dem Original exemplar der Benutzerdokumentation befinden, ebenfalls kopieren.
- 10. Gebühren.** Sie werden die geltenden Gebühren für das von Ihnen erworbene Abonnement und die Laufzeit zuzüglich aller anfallenden Steuern, Zollgebühren, Abgaben oder anderen Staatsabgaben im Zusammenhang mit Ihrem Software-Abonnement bezahlen. ACL wird keine Steuern berechnen, von denen Sie befreit sind, solange Sie ein steuerbefreites Institut oder Unternehmen darstellen und eine Bescheinigung über die anwendbare Steuerbefreiung erbringen. Alle Gebühren sind an oder vor dem, auf dem Bestellformular angegebenen Fälligkeitsdatum fällig und, soweit keine anderen Angaben gemacht wurden, unkündbar und nicht erstattungsfähig. Falls Gebühren über 30 (dreißig) Tage nach dem Fälligkeitsdatum einer ACL-Rechnung unbeglichen sind, darf ACL ohne eine Einschränkung seiner sonstigen Rechte und Rechtsmittel den technischen Support für, Ihren Zugriff auf und Ihre Nutzung der Software aussetzen, bis die Beträge vollständig entrichtet wurden. ACL wird Sie mindestens sieben Tage vor der Aussetzung des Zugriffs über die überfälligen Beträge unterrichten und dieses Recht nicht

ausüben, falls Sie gegen die fälligen Belastungen in vernünftiger Weise und in gutem Glauben Einspruch einlegen und sorgfältig mit uns zusammenarbeiten, um die Meinungsverschiedenheit auszuräumen.

- 11. Betatests, Evaluierung und Demonstrationsnutzung.** Wenn Sie Zugriff auf die Software zu Test- oder Evaluierungszwecken erhalten haben oder Ihnen Zugriff auf die Software im Rahmen einer Demonstration oder für Betatests bereitgestellt wurde, dürfen Sie die Software nur für einen begrenzten Zeitraum für Betatests, Tests, zu Evaluierungs- oder Demonstrationszwecken verwenden (das heißt nicht im Betrieb), und zwar entsprechend den Angaben in der Betatest-, Test-, Evaluierungs- oder Demonstrationskorrespondenz zwischen ACL und Ihnen. Wenn kein Zeitraum angegeben wurde, ist Ihre Nutzung auf 30 (dreißig) Tage begrenzt. Die Software beinhaltet einen automatischen Deaktivierungsmechanismus, der die Nutzung über den gestatteten Betatest-, Test-, Evaluierungs- oder Demonstrationszeitraum hinaus verhindert. Der Zugriff auf und die Nutzung der Software für Betatests, Tests, zu Evaluierungs- oder Demonstrationszwecken erfolgen in vollem Umfang zu Ihrem eigenen Risiko. FÜR BETATESTS, TESTS, EVALUIERUNGS- ODER DEMONSTRATIONSZWECKE BEREITGESTELLTE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR UND KOSTENLOS ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, UND DIE ABSCHNITTE DIESES VERTRAGS ZUR EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE UND DEM TECHNISCHEN SUPPORT HABEN KEINE GÜLTIGKEIT. Wenn Sie ein gezahltes Abonnement für die Software erworben haben, gilt dieser Abschnitt für Sie nicht.
- 12. Nutzung im Rahmen von Schulungskursen und akademischem ACL-Netzwerk.** Wenn Ihnen die Software im Rahmen eines Schulungskurses bereitgestellt wurde, dürfen Sie die Software nur zu Schulungszwecken (das heißt nicht im Betrieb) für die Dauer des Schulungskurses verwenden. Die Software enthält einen automatischen Deaktivierungsmechanismus, der Ihre Nutzung der Software nach dem Ende des Schulungskurses verhindert. Wenn Sie einen Zugriff auf die Software im Rahmen des akademischen ACL-Netzwerkprogramms erworben haben (z.B. durch eine Bildungseinrichtung, einen Lehrbuchverlag oder auf sonstige Weise), dürfen Sie die Software nur für Bildungszwecke (d.h. nicht im Betrieb) nutzen. Wenn Sie den Zugriff auf die Software von einem Lehrbuchverlag zusammen mit einem Lehrbuch erworben haben, beschränkt sich Ihr Software-Abonnement auf einen Zeitraum von sechs Monaten. Wenn Sie ein Professor oder eine Bildungseinrichtung sind, beschränkt sich Ihr Software-Abonnement auf den größeren Zeitraum von entweder drei Jahren oder der in der Korrespondenz mit dem akademischen ACL-Netzwerk genannten Dauer. Im Rahmen des akademischen ACL-Netzwerks für Bildungszwecke bereitgestellte Software beinhaltet einen automatischen Deaktivierungsmechanismus, der die Nutzung über die gestattete Abonnement-Laufzeit von sechs Monaten oder drei Jahren hinaus verhindert. Der Zugriff auf und die Nutzung der Software zu Bildungszwecken im Rahmen des akademischen ACL-Netzwerks erfolgt ausschließlich auf Ihr eigenes Risiko. IM RAHMEN DES AKADEMISCHEN ACL-NETZWERKS ZU BILDUNGSZWECKEN BEREITGESTELLTE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR UND KOSTENLOS BEREITGESTELLT, UND DER ABSCHNITT DIESES VERTRAGS ZUR EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE HAT KEINE GÜLTIGKEIT. ACL LEISTET KEINEN TECHNISCHEN SUPPORT FÜR SOFTWARE, DIE ZU BILDUNGSZWECKEN IM RAHMEN DES AKADEMISCHEN ACL-NETZWERKS BEREITGESTELLT WURDE. Wenn die Software, auf die Sie Zugriff erworben haben, keine Schulungssoftware oder Software im akademischen ACL-Netzwerk ist, gilt dieser Abschnitt für Sie nicht.
- 13. Eigentum an der Software.** Sie erhalten lediglich eine Lizenz für die Software, sie wird nicht an Sie verkauft. Sämtliche Eigentumsrechte und sämtliches geistiges Eigentum, einschließlich Kopien der Software, sind Eigentum von ACL und ihren Lizenzgebern, die im Rahmen dieses Vertrags externe Anspruchsberechtigte hinsichtlich ihrer Eigentumsrechte sind. Die Software ist durch das Urheberrecht sowie durch internationale Urheberrechtsverträge geschützt, und ACL ist berechtigt, bestimmte Vorkehrungen in der Software zu treffen, die ihre unrechtmäßige Nutzung verhindern. Sie sind für jede durch Sie verursachte Urheberrechtsverletzung verantwortlich. Wenn Sie Vorschläge zu Features, Funktionen oder der Performance machen, die ACL in einem seiner Produkte, einschließlich der Software, berücksichtigt (unter ausdrücklichem Ausschluss Ihrer vertraulichen Informationen), gelten diese Features, Funktionen oder Performance-Vorschläge automatisch im Rahmen dieses Vertrags an ACL übertragen und werden das ausschließliche und exklusive Eigentum von ACL.
- 14. Geistiges Eigentum und Einschränkungen.** ACL behält sich alle Rechte, das Eigentum und Ansprüche an der Software vor, was alle zugehörigen geistigen Eigentumsrechte beinhaltet, die Ihnen nicht ausdrücklich in diesem Vertrag gewährt werden. Ohne Einschränkung der Allgemeingültigkeit des zuvor Gesagten erkennen Sie an, dass die Software Betriebsgeheimnisse enthält und stimmen vorbehaltlich aller anwendbaren Rechtsvorschriften zu, dass Sie (a) die Software nicht kopieren, nachdrucken oder reproduzieren werden, sofern dies nicht im Rahmen des vorliegenden Vertrags gestattet ist oder für Ihre eigenen internen Geschäftszwecke erfolgt, (b) die Software nicht modifizieren, anpassen oder übersetzen werden, sofern dies nicht im Rahmen des vorliegenden Vertrags gestattet ist, (c) die Software nicht dekompilieren, rückentwickeln oder disassemblieren oder anderweitig versuchen, sie von Objekt- in Quellcode umzuwandeln oder den Quellcode, zugrunde liegende Ideen, Algorithmen, Dateiformate oder Programmierschnittstellen der Software auf beliebige Weise zu rekonstruieren oder herauszufinden (nur im Ausmaß, dass kein anwendbares Recht eine Beschränkung von Rückentwicklungseinschränkungen untersagt), (d) die Software nicht dazu verwenden werden, Werke zu schaffen, die funktional kompatibel zur Software sind oder mit dieser im Wettbewerb stehen bzw. die von der Software abgeleitet sind (wird Software zum Erstellen von Berichten oder zu sonstigen Aufgaben eingesetzt, die durch die Software gestattet sind, so gelten diese nicht als von der Software abgeleitete Werke), (e) die Software ohne vorherige schriftliche Zustimmung von ACL nicht außerhalb Ihrer Organisation oder an Dritte vermieten, verleihen, verkaufen, unterlizenzieren oder vertreiben werden (einschließlich einer Nutzung der Software auf Time-Sharing-Basis und im Rahmen eines Serviceunternehmens oder für die Erbringung einer gebührenpflichtigen Dienstleistung direkt oder indirekt an Dritte), (f) keine Geräte, Maschinen, Software oder sonstige Mittel nutzen, die dafür entworfen sind, Sicherheitsmechanismen, Kopierschutz oder Benutzungseinschränkungen von ACL im Zusammenhang mit der Software zu umgehen oder zu entfernen, (g) die Software nicht mit anderer Software (einschließlich Open-Source-Software) vereinigen werden, wenn dadurch die vereinigte Software der GNU General Public License oder einer anderen Lizenz unterliegt, die eine freie Verfügbarkeit des vereinigten Programms oder der Software und ihres Quellcodes vorschreibt, (h) öffentlich keine Performanceinformationen oder -analysen der Software veröffentlichen bzw. bekannt geben, einschließlich Ergebnisse von

Benchmark-Tests der Software, und (i) die Software nicht auf eine Art verwenden, die geltende Gesetze oder Richtlinien verletzt.

- 15. Überprüfung.** Sie erkennen an, dass ACL nach hinreichender Mitteilung an Sie und höchstens einmal jährlich dazu berechtigt ist, Nachweise anzufordern, um zu überprüfen, ob Sie bei Ihrer Nutzung der Software die Bedingungen des vorliegenden Vertrags einhalten. Wenn ACL im vernünftigen Ermessen der Meinung ist, dass dieser Bericht Ihre Nutzung der Software nicht ordnungsgemäß offenlegt, wird ACL eine Prüfung auf Ihrem Betriebsgelände durchführen, um zu überprüfen, ob Sie bei Ihrer Nutzung der Software den vorliegenden Vertrag einhalten. Eine solche Prüfung wird während der Geschäftszeiten durchgeführt und erfolgt unter Beachtung angemessener Sicherheitsanforderungen für Ihren Standort. Wenn sich bei der Prüfung zeigt, dass Sie gegen diesen Vertrag verstoßen, erstatten Sie ACL alle mit der Prüfung verbundenen Kosten in angemessener Höhe und bezahlen alle entsprechenden zusätzlichen Gebühren.
- 16. Vertraulichkeit.** Es ist möglich, dass beide Vertragsparteien Zugriff auf Informationen erhalten, die jeweils für die andere Vertragspartei vertraulich sind, was unter anderem die Software selbst einschließt, die Bedingungen und Preise Ihrer Software oder Ihres Abonnementplans, jeglicher Code, Erfindungen, Know-how, geschäftliche, technische und finanzielle Informationen einer Partei und alle eindeutig als vertraulich bezeichneten Informationen sowie Daten, die aufgrund ihrer Art und der Umstände ihrer Bekanntgabe in vernünftigem Ermessen als vertraulich betrachtet werden sollten („**vertrauliche Informationen**“). Vertrauliche Informationen beinhalten keine Informationen, (a) die ohne Zutun oder Unterlassen der anderen Vertragspartei öffentlich bekannt sind oder werden, (b) die der anderen Vertragspartei vor der Offenlegung bekannt waren und weder direkt noch indirekt von der offenlegenden Vertragspartei durch die andere Vertragspartei erhalten wurden, (c) die der anderen Vertragspartei durch einen Dritten rechtmäßig ohne eine Einschränkung der weiteren Offenlegung mitgeteilt wurden, oder (d) die unabhängig von der anderen Vertragspartei ohne eine Nutzung der vertraulichen Informationen ermittelt wurden. Die Vertragsparteien vereinbaren, die vertraulichen Informationen der jeweils anderen Vertragspartei während der Dauer Ihres Abonnements und für einen Zeitraum von zwei Jahren nach dessen Kündigung vertraulich zu halten. Keine Vertragspartei wird die vertraulichen Informationen der anderen Vertragspartei gegenüber einem Dritten offenlegen oder die vertraulichen Informationen der anderen Vertragspartei für einen Zweck außerhalb der Bestimmungen dieses Vertrags verwenden, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder wird gerichtlich oder staatlich angeordnet. Wenn die empfangende Vertragspartei gemäß geltendem Recht oder Rechtsverfahren verpflichtet ist oder aufgefordert wird, vertrauliche Informationen der offenlegenden Vertragspartei offenzulegen, wird die empfangende Vertragspartei die offenlegende Vertragspartei vorher von der erzwungenen Offenlegung unterrichten (soweit dies gesetzlich zulässig ist) und sie in angemessenem Maße auf Kosten der offenlegenden Vertragspartei unterstützen, falls die offenlegende Vertragspartei die Offenlegung anfechten möchte. Jede solche Offenlegung wird auf das vorgeschriebene Ausmaß begrenzt und unterliegt soweit möglich einem Vertraulichkeitsschutz. Offenlegungen vertraulicher Informationen, die aufgrund von geltendem Recht oder Rechtsverfahren notwendig sind, gelten als keine Verletzung dieses Vertrags. Jede Vertragspartei erklärt darüber hinaus, beim Versand vertraulicher Informationen angemessene Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen (wie zum Beispiel Versand von Informationen in sicherer verschlüsselter Weise oder Datenmaskierung).
- ACLs Datenschutzrichtlinie (<https://www.acl.com/about-us/legal/>) legt offen, wie ACL Informationen über Sie und namentlich genannte Benutzer (mit Ausnahme von Kundendaten) sammelt, verwendet und in begrenzter Weise offenlegt. ACLs Datenschutzrichtlinie legt auch die Sicherheitsmaßnahmen dar, die ACL zur Absicherung solcher Informationen ergriffen hat.
- 17. Ordentliche Kündigung.** Sie können diesen Vertrag und Ihr Software-Abonnement jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen, indem Sie ACL eine schriftliche Kündigung zukommen lassen, mit Ausnahme des Zeitraums von 30 (dreißig) Tagen vor dem Ende der geltenden Abonnement-Laufzeit. Im Falle einer Kündigung werden jedoch keine zuvor geleisteten Gebühren erstattet und Sie bleiben für unbezahlte Abonnement-Gebühren für die verbleibende, noch nicht abgelaufene Abonnement-Laufzeit haftbar.
- 18. Außerordentliche Kündigung.** Jede Vertragspartei hat das Recht, diesen Vertrag und Ihr Software-Abonnement fristlos zu kündigen, wenn die andere Vertragspartei (a) wesentlich gegen eine Bestimmung dieses Vertrags oder gegen andere, durch Bezugnahme hierin einbezogene Vereinbarungen bzw. Bedingungen verstoßen hat (was unter anderem eine fehlende Zahlung der für die Software erforderlichen Gebühren einschließt) und (b) diesen Verstoß nicht innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach dem Erhalt der schriftlichen Mitteilung der kündigenden Partei behebt oder keine wesentlichen Fortschritte zur Behebung des Verstoßes zur angemessenen Zufriedenheit der kündigenden Partei erzielt. Außerdem kann ACL diesen Vertrag mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn Sie gegen Abschnitt 2 (Abonnement-Lizenz), Abschnitt 13 (Eigentum) oder eine der dargelegten Lizenzbeschränkungen des Abschnitts 14 (Geistiges Eigentum und Einschränkungen) des vorliegenden Vertrags verstoßen. Wenn ACL die Lizenz aus wichtigem Grund kündigt, bleiben Sie für alle unbezahlten Gebühren haftbar, die während der gesamten Abonnement-Laufzeit zu zahlen sind. Wenn Sie die Lizenz aus wichtigem Grund kündigen, erstattet ACL alle im Voraus entrichteten Gebühren ab dem Inkrafttreten der Kündigung bis zum Ende der Abonnement-Laufzeit mit der Einschränkung, dass alle Rückerstattungen gemäß Abschnitt 20 (Eingeschränkte Garantie) sowie 22 (Rechtsbehelf bei Ansprüchen aus einer Rechtsverletzung) ausschließlich gemäß diesen Abschnitten abgewickelt werden.
- 19. Folgen des Ablaufs oder der Kündigung.** Wenn Ihre Abonnement-Laufzeit nach den Ausführungen in Abschnitt 4 abläuft oder dieser Vertrag nach Abschnitt 17 oder 18 gekündigt wird (mit Ausnahme einer unbefristeten Kündigung durch Sie selbst), wird ACL Ihren Zugriff auf und Ihre Nutzung der Software beenden und Sie müssen die Originale und alle Kopien der Software zerstören und eine Nutzung der Software sofort einstellen. Nach dem Ablauf oder der Kündigung Ihres Abonnements sind Sie dafür verantwortlich, alle Ihre Daten aus der Software zu entfernen. ACL wird Ihnen gestatten, für einen Zeitraum von dreißig (30) Tagen nach Ablauf oder Kündigung auf die Software zuzugreifen, um dieses Entfernen zu unterstützen. Innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach einer solchen Kündigung wird ein autorisierter Zeichnungsbevollmächtigter Ihres Unternehmens schriftlich

gegenüber ACL bestätigen, dass das Original und alle Kopien der Software vernichtet oder an ACL zurückgegeben wurden, sofern ACL dies verlangt. Die Beendigung dieses Vertrags durch eine der Vertragsparteien stellt weder eine Verzichtserklärung hinsichtlich der noch an eine der Vertragsparteien zu zahlenden Gebühren, Beträge oder Forderungen dar, noch mindert oder gefährdet eine Beendigung in irgendeiner Weise andere Rechte, über die eine der Vertragsparteien gemäß diesem Vertrag verfügt. Alle Bestimmungen, die ihres Wesens nach über eine Kündigung dieses Vertrags hinweg fortbestehen sollten, werden auch fortbestehen.

- 20. Eingeschränkte Garantie.** ACL gewährleistet, dass die Software während der Abonnement-Laufzeit im Wesentlichen gemäß den funktionalen Beschreibungen der Benutzerdokumentation der Software funktioniert, sofern Sie die Software entsprechend der Beschreibung dieser Benutzerdokumentation administrieren und in demselben Rahmen auf sie zugreifen und sie verwenden. ACL sichert nicht zu, dass die Nutzung der Software ohne Unterbrechung oder fehlerfrei möglich sein wird. Falls die Software nicht wie in diesem Abschnitt zugesichert funktioniert und Sie ACL schriftlich über die Art der Fehlfunktionen benachrichtigen, wird ACL wirtschaftlich vernünftige Anstrengungen unternehmen, um die Fehlfunktionen unverzüglich kostenlos zu beheben. Falls ACL die Fehlfunktionen nach Einräumung einer angemessenen Gelegenheit nicht behoben hat, können Sie Ihr Abonnement für die Software kündigen und eine Erstattung im Voraus entrichteter, nicht verwendeter und anteiliger Gebühren für den Zeitraum seit dem Datum Ihrer Kündigung bis zum Ende Ihrer laufenden Abonnement-Laufzeit erhalten. Dieser im Abschnitt 20 dargestellte Rechtsbehelf stellt Ihr ausschließliches Rechtsmittel im Fall einer Garantieverletzung dar.
- 21. Entschädigung bei Rechtsverletzung.** ACL verpflichtet sich, die Abwehr aller Ansprüche zu übernehmen, bei denen geltend gemacht wird, dass die Software ein Patent, ein Urheberrecht oder eine eingetragene Marke eines Dritten in Kanada, den USA oder der Europäischen Union verletzt, und entschädigt Sie hinsichtlich der tatsächlichen Schäden, angemessenen Kosten und Aufwendungen (einschließlich der Anwaltshonorare in angemessener Höhe), die zu Ihren Lasten durch ein zuständiges Gericht abschließend verhängt oder im Rahmen eines Vergleichs vereinbart wurden, unter der Voraussetzung, dass: (a) Sie ACL unverzüglich von den Ansprüchen unterrichten, (b) ACL die alleinige Kontrolle über die Verteidigung und alle Verhandlungen zur Beilegung oder einen Vergleich in der Sache zukommt (solange dies nicht ein Eingeständnis der Schuld oder einer Haftung durch Sie erforderlich macht) und (c) Sie ACL in angemessener Weise auf Kosten von ACL unterstützen. ACL hat Ihnen gegenüber keine Verpflichtungen, wenn die Forderung aus einer Rechtsverletzung auf Folgendem basiert oder sich darauf bezieht: (a) Ihrer fortgesetzten Nutzung einer Version der Software, die nicht mehr von ACL gewerblich vertrieben wird, wenn ACL eine neuere Version der Software verfügbar gemacht hat, welche die Ansprüche aus der Rechtsverletzung verhindern oder verringern würde; (b) Ihrer Nutzung der Software in Verbindung mit anderen, nicht von ACL zur Verfügung gestellten Programmen, sofern deren alleinige oder gemeinsame Nutzung den Rechtsverstoß verursacht, oder (c) Ihrer Nutzung der Software in einer Weise, die gegen diesen Vertrag verstößt oder nicht im Einklang mit der Benutzerdokumentation steht.
- 22. Rechtsbehelf bei Ansprüchen aus einer Rechtsverletzung.** Bei Mitteilung einer angeblichen Rechtsverletzung oder wenn nach Meinung von ACL ein solcher Anspruch wahrscheinlich ist, hat ACL das Recht, im eigenen Ermessen und auf eigene Kosten (a) Ihnen entweder das Recht für Ihre fortgesetzte Nutzung der Software zu verschaffen oder (b) die Software zu ersetzen oder so zu modifizieren, dass sie im Wesentlichen dieselbe oder eine bessere Funktionalität und Leistung wie die Software mit der Rechtsverletzung erbringt, jedoch nicht länger Anlass zu Ansprüchen aus einer Rechtsverletzung bietet. Falls nach Meinung von ACL im Rahmen der bestehenden Umstände keine der oben genannten Optionen wirtschaftlich sinnvoll ist, kann ACL Ihr Software-Abonnement 30 (dreißig) Tage nach Ihrer schriftlichen Benachrichtigung kündigen und wird in diesem Fall im Voraus bezahlte, noch nicht verwendete Abonnement-Gebühren für den verbliebenen Zeitraum der dann bestehenden Abonnement-Laufzeit rätierlich erstatten. Die anteilige Rückerstattung wird ab dem Zeitpunkt, an dem ACL über den Anspruch aus der Rechtsverletzung unterrichtet wird, und bis zum Ende der dann laufenden Abonnement-Laufzeit berechnet. Die Abschnitte 21 und 22 stellen Ihnen gegenüber die gesamte Verpflichtung von ACL im Hinblick auf die Verletzung von geistigen Eigentumsrechten und Eigentumsrechten Dritter dar.
- 23. Haftungsausschluss.** MIT AUSNAHME DER IN ABSCHNITT 20 AUSDRÜCKLICH AUFGEFÜHRTEN GARANTIEN WIRD DIE SOFTWARE OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT, UND SIE ÜBERNEHMEN DAS GESAMTE RISIKO HINSICHTLICH DER QUALITÄT, DER LEISTUNG UND DER BENUTZUNGSERGEBNISSE DER SOFTWARE. SOFERN GESETZLICH UND IN ABSCHNITT 20 NICHT ANDERS VORGESCHRIEBEN, LEHNEN ACL UND SEINE LIZENZGEBER SÄMTLICHE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER KONKLUDENTEN, GESETZLICHEN ODER ANDERWEITIGEN ZUSICHERUNGEN, GEWÄHRLEISTUNGEN UND BEDINGUNGEN HINSICHTLICH DER SOFTWARE AB, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GEBRAUCHSFÄHIGKEIT, DIE MARKTGÄNGIGKEIT, DIE HALTBARKEIT, RECHTSMÄNGELFREIHEIT ODER EINE ZUFRIEDENSTELLEND E BZW. MARKTFÄHIGE QUALITÄT. MÜNDLICHE ODER SCHRIFTLICHE INFORMATIONEN ODER RATSCHLÄGE SEITENS ACL, DER LIZENZGEBER VON ACL, DER JEWEILIGEN MITARBEITER, ANGESTELLTEN, FÜHRUNGSKRÄFTE, VERTRAGS- ODER VERTRIEBSPARTNER ODER VERTRETER ERWEITERN WEDER DEN UMFANG DER IN ABSCHNITT 20 AUFGEFÜHRTEN AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN, NOCH ENTSTEHEN DADURCH NEUE ZUSICHERUNGEN, GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN. ACL HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN AUS DRITTANBIETERSOFTWARE, DIE GETRENNT, ABER IN VERBINDUNG MIT DER SOFTWARE AUSGEFÜHRT WIRD, DA FÜR IHRE LIZENZEN AN DIESER SOFTWARE VON DRITTANBIETERN SEPARATE VEREINBARUNGEN GELTEN. IN EINIGEN LÄNDERN IST DER AUSSCHLUSS KONKLUDENTER GEWÄHRLEISTUNGEN NICHT GESTATTET, SODASS DIE VORANGEGANGENEN AUSSCHLÜSSE UNTER UMSTÄNDEN NICHT FÜR SIE GELTEN. IN DIESEM FALL SIND ALLE KONKLUDENTEN GEWÄHRLEISTUNGEN AUF EINE LAUFZEIT VON 90 (NEUNZIG) TAGEN AB DER AKTIVIERUNG DER SOFTWARE BESCHRÄNKT.

## **24. Gegenseitige Haftungsbeschränkung.**

- 24.1.** DIE VERTRAGSPARTEIEN, IHRE LIZENZGEBER UND DEREN VERBUNDENE UNTERNEHMEN (EINSCHLIESSLICH DEREN JEWEILIGE MITARBEITER, FÜHRUNGSKRÄFTE, VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER, VERTRAGS- ODER VERTRIEBSPARTNER ODER VERTRETER) ÜBERNEHMEN KEINE GEGENSEITIGE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, KONKRETE, BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, ENTSCHÄDIGUNG MIT STRAFCHARAKTER ODER STRAFSCHADENERSATZ, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH OHNE EINSCHRÄNKUNG ENTGANGENE GEWINNE ODER ERLÖSE, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST ODER BESCHÄDIGUNG VON DATEN ODER KOSTEN FÜR ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, DIE DURCH DIE VERWENDUNG VON ODER IN VERBINDUNG MIT DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DER SOFTWARE, DER BEREITSTELLUNG VON TECHNISCHEM SUPPORT DURCH ACL (NACH FOLGENDER DEFINITION) ODER VON IN DIESEM VERTRAG VORGEGEHENEN TRANSAKTIONEN ENTSTANDEN, UNABHÄNGIG VON IHRER ENTSTEHUNG UND DER HAFTUNGSTHEORIE (VERTRAG, DELIKT ODER SONSTIGES), SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. IN EINIGEN LÄNDERN IST DER AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG BEILÄUFIG ENTSTANDENER SCHÄDEN ODER VON FOLGESCHÄDEN UNTER UMSTÄNDEN NICHT GESTATTET, SODASS TEILE DIESER BESCHRÄNKUNG ODER DIESES AUSSCHLUSSES MÖGLICHERWEISE NICHT FÜR SIE GELTEN.
- 24.2.** DIE VERTRAGSPARTEIEN, IHRE LIZENZGEBER UND DEREN VERBUNDENE UNTERNEHMEN (EINSCHLIESSLICH DEREN JEWEILIGE MITARBEITER, FÜHRUNGSKRÄFTE, VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER, VERTRAGS- ODER VERTRIEBSPARTNER ODER VERTRETER) ÜBERNEHMEN KEINE GEGENSEITIGE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN ALLER ART, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH OHNE EINSCHRÄNKUNG, ALLER DIREKTEN SCHÄDEN, DEREN GESAMTWERT DIE GESAMTHÖHE DER VON IHNEN TATSÄCHLICH BEZAHLTEN ABONNEMENT-GEBÜHREN FÜR DIE SOFTWARE WÄHREND DER ZWÖLF MONATE VOR DEM EREIGNIS, DAS DEN ANSPRUCH BEWIRKTE, ÜBERSTEIGT.
- 24.3.** Die Haftungsbeschränkung in Abschnitt 24.2 gilt nicht für (a) Verpflichtungen einer Vertragspartei im Hinblick auf eine Wiedergutmachung von Rechtsverletzungen im Rahmen dieses Vertrags, (b) Ihren Verstoß gegen Abschnitt 2 (Abonnement-Lizenz), Abschnitt 13 (Eigentum) oder Abschnitt 14 (Geistiges Eigentum und Einschränkungen), (c) Gebühren, die zum Zeitpunkt der Kündigung geschuldet waren, (d) grobe Fahrlässigkeit bzw. vorsätzliches Fehlverhalten einer Vertragspartei oder (e) eine Haftung für Todesfälle oder Personenschäden.
- 25. Benachrichtigungen.** Alle Benachrichtigungen, die eine der Vertragsparteien im Rahmen dieses Vertrags gegenüber der anderen Vertragspartei machen muss oder machen darf, bedürfen der Schriftform und sind an ACL Services Ltd. unter der in <https://www.acl.com/about-us/contact-us/> angegebenen Adresse (zu Händen: Rechtsabteilung) und an Sie an die auf dem jeweiligen Bestellformular bei dem Abschluss oder der Erneuerung Ihres Software-Abonnements angegebene Adresse zu senden. Beide Vertragsparteien können mittels schriftlicher Mitteilung an die andere Vertragspartei gegebenenfalls ihre Adressen für die Bekanntmachungen ändern. Die Mitteilung kann per Fax, Post oder E-Mail verschickt werden (solange keine automatische oder sonstige Antwort erhalten wird, die eine nicht erfolgte Zustellung oder die Abwesenheit des Empfängers andeutet). Die Zustellung einer Mitteilung für beliebige andere Zwecke erfolgt durch persönliche Übergabe, Kurierdienst, eingeschriebenen Brief oder E-Mail mit Empfangsbestätigung (wobei eine E-Mail nicht für Mitteilungen ausreicht, die im Rahmen des weiter unten folgenden Abschnitts „Außerordentliche Kündigung“ oder „Streitbeilegung“ dieses Vertrags notwendig sind). Die Zustellung gilt bei persönlicher Übergabe oder Versand per Kurierdienst als wirksam erfolgt bei ihrem Eingang, bei Versand per Einschreiben 5 (fünf) Werktage nach dem Absenden oder bei Versand per E-Mail nach Erhalt der Empfangsbestätigung (solange keine automatische oder sonstige Antwort erhalten wird, die eine fehlende Zustellung oder die Abwesenheit des Empfängers angibt).
- 26. Geltendes Recht.** Wenn Sie in den USA ansässig sind, unterliegt dieser Vertrag den Gesetzen des Bundesstaates New York, USA, und wird diesen Gesetzen entsprechend ausgelegt. Wenn Sie in Europa, dem Nahen Osten oder Afrika ansässig sind, unterliegt dieser Vertrag den Gesetzen Englands und wird diesen Gesetzen entsprechend ausgelegt. Wenn Sie in Asien (mit Ausnahme des Nahen Ostens) ansässig sind, unterliegt dieser Vertrag den Gesetzen Singapurs und wird diesen Gesetzen entsprechend ausgelegt. Wenn Sie in einem anderen Land oder an einem anderen Standort ansässig sind, unterliegt dieser Vertrag den Gesetzen der Provinz British Columbia, Kanada, und den Bundesgesetzen des Staates Kanada und wird diesen Gesetzen entsprechend ausgelegt. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf und des Uniform Computer Information Transactions Act wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- 27. Streitbeilegung.** Dieser Abschnitt gilt für die Bereinigung aller Meinungsverschiedenheiten, die sich hinsichtlich dieses Vertrags und Ihrer Nutzung der Software ergeben. Zuerst werden die Vertragsparteien in gutem Glauben versuchen, jegliche Kontroverse und jeglichen Anspruch innerhalb von 60 (sechzig) Tagen durch Verhandlungen zwischen leitenden Führungskräften der Vertragsparteien, die eine Befugnis zur Beilegung der Streitigkeiten und keine direkte Verantwortung für die Behandlung des Sachverhalts aufweisen, zu bereinigen. Die Streitpartei wird die andere Vertragspartei schriftlich über die Kontroverse oder den Anspruch entsprechend den Mitteilungsvorschriften dieses Vertrags unterrichten. Die andere Vertragspartei wird nach dem Erhalt dieser Mitteilung innerhalb von 20 (zwanzig) Tagen eine Erwiderung übermitteln. Die Mitteilung und die Erwiderung werden eine Zusammenfassung des Standpunkts der Vertragspartei, eine Zusammenfassung der Beweise und Argumente zur Unterstützung dieses Standpunkts und den Namen der Führungskraft beinhalten, welche die Vertragspartei vertreten wird. Die Führungskräfte werden sich zu einem beidseitig annehmbaren Zeitpunkt und an einem gemeinsam vereinbarten Ort erstmals innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach der Mitteilung der Streitpartei und später so oft wie vernünftigermaßen notwendig treffen, um die Kontroverse oder den Anspruch zu bereinigen. Wenn die Kontroverse oder der Anspruch nicht innerhalb von 60 (sechzig) Tagen nach der Mitteilung der Streitpartei beigelegt wurde, wird die Kontroverse oder der Anspruch durch ein bindendes Schiedsverfahren gelöst. Bezüglich der Ansprüche einer Vertragspartei auf Unterlassung oder anderen vorläufigen Ersatz und ohne Einschränkung dieser Ansprüche stimmen die Vertragsparteien zu,

Streitfälle durch den bindenden Schiedsspruch eines einzelnen Schiedsrichters beizulegen, der über eine erhebliche Erfahrung in der Beilegung von Streitigkeiten über geistiges Eigentum und betriebliche Technologie aufweist. Wenn Sie in den USA ansässig sind, wird das Schiedsverfahren in New York City, NY, USA, abgehalten und gemäß den Richtlinien für Handelsschiedssachen der American Arbitration Association durchgeführt. Wenn Sie in Europa, dem Nahen Osten oder Afrika ansässig sind, wird das Schiedsverfahren in London, England, abgehalten und gemäß den Richtlinien des LCIA (London Court of International Arbitration) durchgeführt. Wenn Sie in Asien (mit Ausnahme des Nahen Ostens) ansässig sind, wird das Schiedsverfahren in Singapur abgehalten und gemäß den SIAC-Richtlinien (Singapore International Arbitration Centre) durchgeführt. Wenn Sie in einem anderen Land oder an einem anderen Standort ansässig sind, wird das Schiedsverfahren in Vancouver, Kanada, abgehalten und gemäß den Richtlinien des British Columbia International Commercial Arbitration Centre durchgeführt. Die Sprache des Schiedsverfahrens ist Englisch.

- 28. Verzicht und Salvatorische Klausel.** Der Verzicht auf im Rahmen des vorliegenden Vertrags gewährte Rechte ist nur dann gültig, wenn er schriftlich verfasst und von einem Bevollmächtigten der rechtlich daran zu bindenden Vertragspartei unterzeichnet wird. Ein Verzicht auf vergangene oder aktuelle Rechte, wie er sich aus einem Vertragsbruch oder einer unterlassenen Leistungserbringung ergibt, ist kein Verzicht auf zukünftige Rechte, die sich aus dem vorliegenden Vertrag ergeben könnten. Sollte eine der Bestimmungen des vorliegenden Vertrags nicht durchsetzbar sein, wird diese Bestimmung so ausgelegt, beschränkt, abgeändert oder (falls notwendig) entfernt, dass die Nichtdurchsetzbarkeit beseitigt wird, wobei die verbleibenden Bestimmungen des vorliegenden Vertrags in vollem Umfang in Kraft bleiben.
- 29. Vollständigkeit des Vertrags.** Dieser Vertrag, das Bestellformular und alle anderen hierin durch Bezugnahme einbezogenen Verträge sowie Bedingungen bzw. alle anderen Dokumente, in die dieser Vertrag durch Bezugnahme einbezogen wurde, stellen das vollständige und ausschließliche Vertragswerk zwischen den Vertragsparteien bezüglich Ihres Software-Abonnements dar und haben Vorrang vor allen früheren, mündlich oder schriftlich zwischen den Vertragsparteien erfolgten Gesprächen oder Vereinbarungen über diese Transaktion. Die Bedingungen des Bestellformulars des Kunden oder sonstiger Kundenbestelldokumente sind für ACL nicht bindend und werden nicht auf eine Veränderung dieses Vertrags ausgelegt. Falls Sie einen schriftlichen Vertrag oder einen Nachtrag hinsichtlich der Software abgeschlossen haben, der sowohl durch Sie als auch ACL unterzeichnet ist, hat dieser Vertrag oder Nachtrag Vorrang gegenüber diesem Vertrag im Ausmaß der ausdrücklichen Angaben innerhalb des schriftlichen Vertrags oder des Nachtrags.
- 30. Übertragung und Fortbestand.** Nach einer vorherigen schriftlichen Mitteilung an die andere Vertragspartei können beide Vertragsparteien ihre Rechte im Rahmen dieses Vertrags an (a) eine Tochtergesellschaft oder ein verbundenes Unternehmen oder (b) einen Rechtsnachfolger durch eine Fusion, einen Kauf von Vermögenswerten und die Übernahme von Verbindlichkeiten, eine Übernahme, Reorganisation oder sonstiges übertragen, falls sich diese Tochtergesellschaft, das verbundene Unternehmen oder der Rechtsnachfolger bereit erklären, an diesen Vertrag gebunden zu sein. Darüber hinaus dürfen Sie Ihre Rechte aus diesem Vertrag nur übertragen, wenn der Abtretungsempfänger kein Konkurrent von ACL ist, Sie selbst die Nutzung der Software einstellen und die Nutzung der Software nicht die Anzahl an namentlich genannten Benutzern übersteigt, für die Sie Lizenzen gekauft haben. Durch eine solche Übertragung verletzt keine der Vertragsparteien die Vertraulichkeitsvorschriften dieses Vertrags. Dieser Vertrag tritt im Interesse der Vertragsparteien in Kraft und ist bindend für die Vertragsparteien und ihre gesetzlichen Vertreter, Nachfolger und anerkannten Zessionare.
- 31. Endnutzer der amerikanischen Regierung.** Die Software gilt als „Handelsartikeln“ (Commercial Items) im Sinne von 48 C.F.R. §2.101, bestehend aus „handelsüblicher Computersoftware“ (Commercial Computer Software) und „Dokumentation zu handelsüblicher Computersoftware“ (Commercial Computer Software Documentation) gemäß der Definition in 48 C.F.R. §12.212 oder 48 C.F.R. §227.7202, soweit anwendbar. Gemäß 48 C.F.R. §12.212 bzw. 48 C.F.R. §§227.7202-1 bis 227.7202-4, soweit zutreffend, erfolgt die Erteilung von Lizenzen über kommerzielle Computer-Software sowie kommerzielle Dokumentation einer Computer-Software an Endnutzer der amerikanischen Regierung a) nur als kommerzielle Produkte und b) nur unter Gewährung solcher Rechte, die allen anderen Endnutzern im Sinne der vorliegenden Bedingungen gewährt werden.
- 32. Technischer Support.** Vorbehaltlich Abschnitt 12 dieses Vertrags (Nutzung im Rahmen von Schulungskursen und akademischem ACL-Netzwerk) ist der technische Support für die Software („**technischer Support**“) im Abonnement ohne Aufpreis enthalten. Technischer Support besteht aus den Dienstleistungen, die unter <https://www.acl.com/products/training-and-enablement/#te-sc> (bzw. einer anderen, von ACL möglicherweise zu diesem Zweck genutzten URL) aufgeführt sind, wobei diese Dienstleistungen durch ACL gelegentlich geändert oder aktualisiert werden können. Technischer Support beinhaltet Zugriff auf neue Software-Releases und Aktualisierungen, sobald diese am Markt erhältlich sind. Der technische Support wird für Ihre Mitarbeiter oder Subunternehmer erbracht, die zur Nutzung der Software autorisiert sind. Wenn Sie Ihr Software-Abonnement von einem autorisierten ACL-Vertriebspartner oder einem Wiederverkäufer erwerben, ist der technische Support in Ihrem Abonnement beinhaltet. Einige der technischen Supportleistungen für Kunden außerhalb Nordamerikas können durch einen Drittanbieter, Vertriebspartner oder Wiederverkäufer, über den Sie Ihr Software-Abonnement erworben haben, zu den zwischen Ihnen und dem Vertriebspartner bzw. dem Wiederverkäufer vereinbarten Bedingungen erbracht werden. ACL unterstützt Versionen der Software im Rahmen seiner Versionsunterstützungspolitik, die unter dem folgenden Link angezeigt wird: <https://www.acl.com/products/training-and-enablement/#te-sc>. Technischer Support beinhaltet nicht: (a) Entwicklung und Support angepasster Anwendungen der Software oder (b) die Bereitstellung von Aktivierungsschlüsseln für namentlich genannte Benutzer, die kein aktives Abonnement aufweisen. Die Bereitstellung von technischem Support und dieser Vertrag verpflichten ACL nicht: (a) neue oder aktualisierte Versionen der Software zu veröffentlichen, (b) eine Einstellung der Software entsprechend seines standardmäßigen End-of-Life-Protokolls zu unterlassen oder (c) technischen Support für Defekte zu leisten, die durch eine neuere Version, ein Update oder eine Aktualisierung, deren Nutzung Sie ablehnen, bereits adressiert wurden. Es wird kein technischer Support erbracht, wenn Sie die Software so nutzen, dass dadurch dieser Vertrag verletzt wird. Technischer Support ist nur während der Laufzeit Ihres bezahlten Abonnements laut Abschnitt 4 verfügbar.

- 33. Nutzungsüberwachung.** Sie bestätigen und erklären sich einverstanden, dass ACL mitunter technische Daten und zugehörige Informationen zur Kontonutzung sammeln und nutzen kann, was ohne Einschränkung technische Informationen über Ihre Nutzung der Software (beispielsweise Sitzungsdauer, Gerätetyp, Betriebssystem) beinhaltet, wodurch Ihnen gegenüber die Bereitstellung von Aktualisierungen, technischem Support und anderen Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Software erleichtert werden soll. ACL darf diese Informationen nutzen, um seine Produkte und den technischen Support zu verbessern oder Ihnen gegenüber Dienstleistungen zu erbringen. Solche Informationen schließen keine Kundendaten (laut folgender Definition) ein und sind einzeln nicht identifizierbare, aggregierte oder anonymisierte Daten, die ACL intern verwendet. Die vorigen Ausführungen schränken in keiner Weise ACLs Verpflichtungen im Rahmen von Abschnitt 16 (Vertraulichkeit) dieses Vertrags ein. Unter „**Kundendaten**“ sind alle Daten, Informationen oder sonstigen Materialien (proprietäre, urheberrechtlich geschützte oder sonstige) zu verstehen, die während der Nutzung der Software durch Sie heraufgeladen, eingegeben, erstellt oder auf sonstige Weise zur Verfügung gestellt werden, was ohne Einschränkung Daten Dritter beinhaltet, die Sie erhalten haben. Die Software und alle Kundendaten bleiben in Ihrem Besitz. Sie behalten das Eigentum und die Kontrolle über alle Daten, Informationen oder sonstige Materialien (ob eigene Daten, urheberrechtlich geschützte Daten oder sonstige), die im Zusammenhang mit der Software genutzt werden, und der rechtlich ordnungsgemäße Erhalt liegt ausschließlich in Ihrer eigenen Verantwortung, was auch für die Richtigkeit, Qualität, Integrität, Vollständigkeit, Rechtmäßigkeit, Verlässlichkeit, Angemessenheit und die geistigen Eigentums- oder Nutzungsrechte an den Daten gilt. Sie erklären und gewährleisten, dass Sie alle geltenden Datenschutzgesetze und -richtlinien in Bezug auf solche im Zusammenhang mit der Software durch Sie genutzten Daten und im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Software einhalten sowie einhalten werden. Gegenüber allen Ansprüchen, Verlusten und Klagegründen, die daraus entstehen, dass Sie gegen diesen Abschnitt verstoßen, oder die mit einem solchen Vertragsbruch verbunden sind, werden Sie ACL verteidigen sowie schad- und klaglos halten.
- 34. Export.** Die im Rahmen dieses Vertrags lizenzierte Software kann Export- oder Importgesetzen der Vereinigten Staaten und anderer Länder außerhalb Kanadas unterliegen. Sie verpflichten sich, alle anwendbaren gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen einzuhalten und erkennen an, dass Sie für die Einholung aller Genehmigungen für den Export, die Wiederausfuhr oder den Import verantwortlich sind, die nach einer Lieferung an Sie erforderlich sind.
- 35. Kundenliste.** Sie erklären sich einverstanden, dass ACL Ihren Namen in eine öffentliche Kundenliste aufnehmen kann, die anderen potenziellen Kunden von ACL und/oder seinen verbundenen Unternehmen oder Vertriebspartnern übermittelt werden darf. ACL wird Sie aus dieser Liste streichen, falls Sie ACL schriftlich darüber informieren, dass Sie von der Liste entfernt werden möchten.

Version: 9. Februar 2017

© 2017 ACL Services Ltd. Alle Rechte vorbehalten.